

Planung und Installation

WPL 15/20/25 ACS

Planung und Installation

Nachdruck oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung erlaubt.

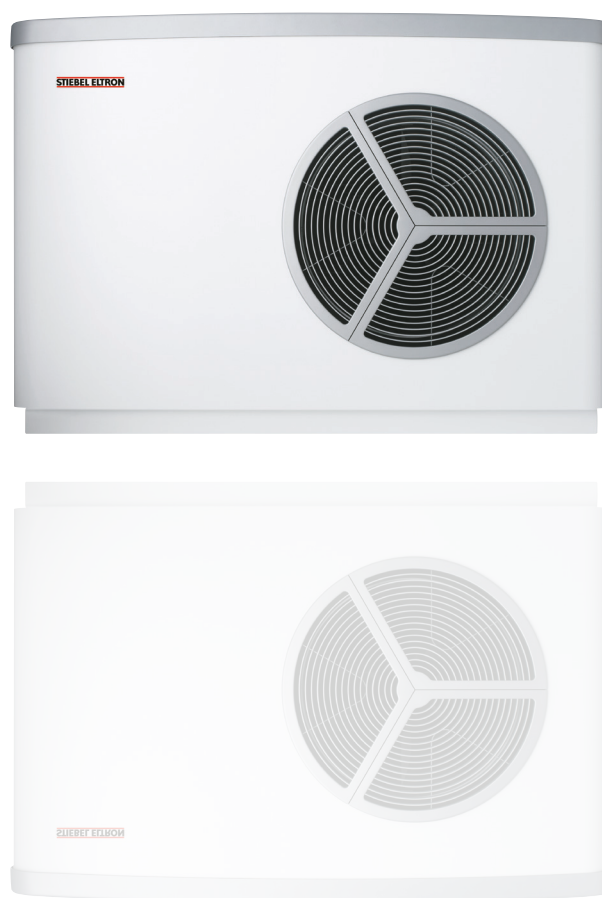
STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG, 37603 Holzminden

Rechtshinweis

Eine Fehlerfreiheit der in diesem Planungshandbuch enthaltenen Informationen kann trotz sorgfältiger Zusammenstellung nicht garantiert werden. Aussagen über Ausstattung und Ausstattungsmerkmale sind unverbindlich. Die in diesem Planungshandbuch beschriebenen Ausstattungsmerkmale gelten nicht als vereinbarte Beschaffenheit unserer Produkte. Einzelne Ausstattungsmerkmale können auf Grund ständiger Fortentwicklung unserer Produkte zwischenzeitlich verändert oder gar entfallen sein. Über die zurzeit gültigen Ausstattungsmerkmale informieren Sie sich bitte bei unserem Fachberater. Die bildlichen Darstellungen in dem Planungshandbuch stellen nur Anwendungsbeispiele dar. Die Abbildungen enthalten auch Installationsteile, Zubehör und Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Technische Angaben

Maßangaben in Abbildungen sind, sofern nicht anders angegeben, in Millimetern. Druckangaben können in Pascal (MPa, hPa, kPa) als auch in Bar (bar, mbar) angegeben sein. Gewindeangaben sind entsprechend ISO 228 angegeben. Sicherungstypen und Sicherungsgrößen sind entsprechend VDE angegeben. Leistungsdaten beziehen sich auf neue Geräte mit sauberen Wärmeübertragern.



Luft | Wasser-Wärmepumpen

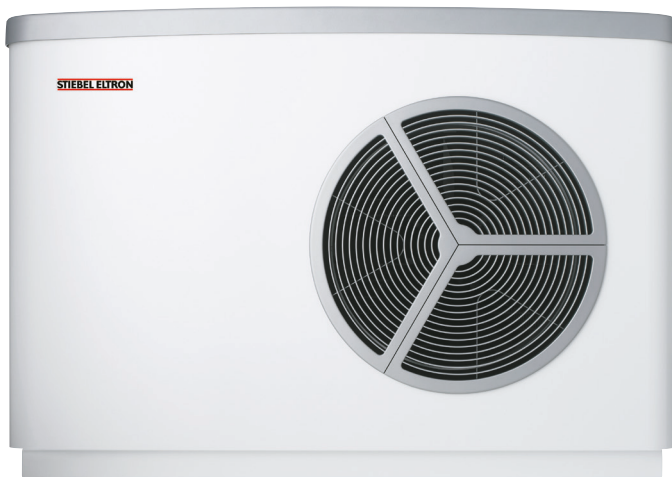
Gerätetypen und Einsatzzwecke

Gerätetypen und Einsatzzwecke

	WPL A/AS	WPL AC/ACS
Prädestiniert für ein:		
Ein- und Zweifamilienhaus	•	•
Mehrfamilienhaus	•	•
Nichtwohngebäude		
Geeignet für das Bauvorhaben:		
Neubau	•	•
Sanierung, Heizungsvorlauftemperatur < 55 °C	•	•
Sanierung, Heizungsvorlauftemperatur < 70 °C		
Mit der Funktion und dem Merkmal:		
Heizen	•	•
Kühlen		•
Inverter (leistungsgeregelter Verdichter)	•	•
Trinkwarmwasserbereitung mit einem Standspeicher	•	•
Trinkwarmwasserbereitung mit einem Speichermodul	•	•
Monovalente Trinkwarmwasserbereitung > 60 °C		
Integrierte Zusatzheizung für den monoenergetischen Betrieb	•	•
Geräteaufstellung		
Aufstellung Außen	•	•
Geringer Installationsaufwand, kompakt	•	•
Flexibel als Systemlösung für:		
Kombination Wärmepumpe und thermische Solaranlage	•	•
Kombination mit thermische Solaranlage	•	•
Kombination mehrerer Wärmepumpen (Kaskade)	•	•
Einsatz bei enger Bebauung	•	•
Schwimmbadwasser-Erwärmung	•	•
Monovalente Betriebsweise	•	•
Monoenergetische Betriebsweise	•	•
Kombination mit anderen Wärmeerzeugern (bivalent)	•	•

Luft | Wasser-Wärmepumpen

WPL 15/20/25 AS/AC/ACS



Kurz und bündig

- » Außenaufgestellte Luft | Wasser-Wärmepumpe zum Heizen und Kühlen
- » Invertertechnologie: Drehzahl geregelter Verdichter für optimal angepasste Heizleistung
- » Dampf-/Nassdampfzweischneidenspritzung für hohe Vorlauftemperatur bei geringer Außentemperatur
- » Geringe Betriebsgeräusche durch stufenlose Anpassung der Lüfterdrehzahl und gekapselten Kältekreis
- » Aktive Kühlung durch Kreislaufumkehr für ein gutes Raumklima
- » Ganzjährig hohe Effizienz für geringe Betriebskosten
- » Monovalente Warmwasserbereitung für geringe Betriebskosten möglich
- » Einbindung ins Heimnetzwerk und Regelung über Smartphone möglich

Sicherheit und Qualität



ANWENDUNG: Leistungsgeregelte Inverter Luft | Wasser-Wärmepumpe zur kompakten Außenaufstellung als Monoblock Ausführung. Einsetzbar für den Heiz- und Warmwasserbetrieb sowie in der Ausführung AC mit effizienter Kühlung durch Kreislaufumkehr. Geeignet im Neubau und der Sanierung aufgrund hoher Vorlauftemperaturen.

AUSSTATTUNG/KOMFORT: Optimierte Schallreduzierung durch gekapselten Kältekreislauf und entkoppelten Verdichter. Der große Lamellenabstand des Verdampfers ermöglicht einen niedrigen Luftwiderstand und sorgt in Verbindung mit dem modulierenden Lüfter für einen niedrigen Schalleistungspegel. Durch die kombinierte Dampf-/Nassdampfzweischneidenspritzung wird der Scrollkompressor bei niedrigen Außentemperaturen gekühlt und eine höhere Heizleistung/Vorlauftemperatur erzielt. Der Wärmepumpenregler (Zubehör) ermöglicht in Verbindung mit dem ISG (optionales Zubehör) eine Steuerung der Anlage im Heimnetzwerk oder mit einem mobilen Endgerät. Mit integrierter Wärmemengen und Stromzählung über Kältekreisdaten. Eine Not-/Zusatzheizung ermöglicht den monoenergetischen Betrieb. Der Kältekreislauf ist hermetisch geschlossen, werkseitig auf Dichtigkeit geprüft und mit Sicherheitskältemittel R410A gefüllt.

EFFIZIENZ: Die Abwärme des Inverters wird zur Rücklaufanhebung genutzt und steigert die Gesamteffizienz der Anlage. Bedarfsabhängige und energieeffiziente Kreislaufumkehrabtauung. Die Kondensatwanne wird durch den Kältekreislauf beheizt, um eine effiziente Abtauung zu ermöglichen.

INSTALLATION: Integrierte Schwingungsentkopplung für einen direkten Anschluss an das Heizsystem. Schwenkbares Elektroanschlussfeld für bessere Zugänglichkeit. Schneller Zugang zur Kondensatwanne durch Reinigungsöffnung auf der Rückseite. Das Metallgehäuse ist korrosionsgeschützt, aus feuerverzinktem und pulverbeschichtetem Stahlblech und im Farbton Alpin-Weiß einbrennlackiert. Das Lüftergitter, die Griffschalen und der Deckel bestehen aus witterungs- und UV-beständigem Kunststoff in Aluminium-Weiß.

Arbeitsweise

Über den luftseitigen Wärmeübertrager (Verdampfer) wird der Außenluft über den gesamten Einsatzbereich (siehe Technische Daten) Wärme entzogen. Unter Zugabe von elektrischer Energie (Verdichter) wird das Heizungswasser im wasserseitigen Wärmeübertrager (Verflüssiger) auf die Vorlauftemperatur erwärmt. Bei niedrigen Lufttemperaturen schlägt sich die Luftfeuchtigkeit als Reif an den Verdampferlamellen nieder. Dieser Reifansatz wird automatisch abgetaut. Das dabei anfallende Wasser wird in der Abtauwanne aufgefangen und über einen Schlauch abgeleitet. Die für das Abtauen benötigte Energie wird aus dem Heiznetz entnommen. Nach Beendigung der Abtauphase schaltet die Wärmepumpe automatisch in den Heizbetrieb zurück. Durch den Wärmepumpen-Manager und die Leistungsregulierung wird die Heizleistung der Wärmepumpe variabel dem benötigten Heizwärmebedarf angepasst.

Luft | Wasser-Wärmepumpen

WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

Technische Daten

		WPL 15 AS	WPL 15 ACS	WPL 20 A	WPL 20 AC	WPL 25 A	WPL 25 AC
		236638	236639	236640	236641	236644	236645
Wärmeleistungen							
Wärmeleistung bei A7/W35 (min./max.)	kW	3,50/7,40	3,50/7,40	6,13/11,19	6,13/11,19	6,13	6,13/14,00
Wärmeleistung bei A2/W35 (min./max.)	kW	3,10/7,09	3,10/7,09	4,59/10,71	4,59/10,71	4,59/13,64	4,59/13,64
Wärmeleistung bei A-7/W35 (min./max.)	kW	2,50/6,86	2,50/6,86	4,40/9,54	4,40/9,54	4,40/12,86	4,40/12,86
Wärmeleistung bei A7/W35 (EN 14511)	kW	4,28	4,28	6,13	6,13	7,84	7,84
Wärmeleistung bei A2/W35 (EN 14511)	kW	4,23	4,23	6,83	6,83	8,33	8,33
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	kW	6,86	6,86	9,54	9,54	12,86	12,86
Wärmeleistung bei A-7/W55 (EN 14511)	kW	7,09	7,09	10,73	10,73	13,93	13,93
Wärmeleistung bei A-15/W35 (EN 14511)	kW	6,16	6,16	8,51	8,51	12,05	12,05
Wärmeleistung im Silent Mode bei A-7/W35 (70%)	kW	4,80	4,80	7,10	7,10	9,00	9,00
Wärmeleistung im Silent Mode bei A-7/W35 max.	kW	4,30	4,30	7,10	7,10	7,85	7,85
Kühlleistung bei A35/W7 max.	kW		7,86		11,49		14,88
Kühlleistung bei A35/W7 Teillast	kW		2,15		4,80		4,80
Kühlleistung bei A35/W18 max.	kW		8,66		15,26		17,06
Kühlleistung bei A35/W18 Teillast	kW		3,25		6,76		6,76
Leistungsaufnahmen							
Leistungsaufnahme bei A7/W35 (EN 14511)	kW	0,94	0,94	1,37	1,37	1,54	1,54
Leistungsaufnahme bei A2/W35 (EN 14511)	kW	1,09	1,09	1,71	1,71	2,00	2,00
Leistungsaufnahme bei A-7/W35 (EN 14511)	kW	2,42	2,42	2,93	2,93	4,16	4,16
Leistungsaufnahme bei A-15/W35 (EN 14511)	kW	2,45	2,45	2,91	2,91	4,48	4,48
Leistungsaufnahme bei A-7/W55 (EN 14511)	kW	3,38	3,38	4,10	4,10	5,76	5,76
Leistungsaufnahme Lüfter heizen max.	kW	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Leistungsaufnahme Not-/Zusatzheizung	kW	6,2	6,2	8,8	8,8	8,8	8,8
Leistungszahlen							
Leistungszahl bei A7/W35 (EN 14511)		4,55	4,55	4,48	4,48	5,09	5,09
Leistungszahl bei A2/W35 (EN 14511)		3,88	3,88	4,00	4,00	4,17	4,17
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)		2,83	2,83	3,26	3,26	2,93	2,93
Leistungszahl bei A-15/W35 (EN 14511)		2,51	2,51	2,92	2,92	2,69	2,69
Leistungszahl bei A-7/W55 (EN 14511)		2,10	2,10	2,62	2,62	2,42	2,42
SCOP (EN 14825)		4,20	4,48	4,30	4,48	4,65	4,78
Kühlleistungszahl bei A35/W7 max.			2,41		2,53		2,38
Kühlleistungszahl bei A35/W7 Teillast			2,39		2,84		2,84
Kühlleistungszahl bei A35/W18 max.			2,87		3,12		2,83
Kühlleistungszahl bei A35/W18 Teillast			3,78		3,76		3,76
Schallangaben							
Schallleistungspegel (EN 12102)	dB(A)	50	50	54	54	54	54
Schalldruckpegel in 5 m Abstand im Freifeld	dB(A)	28	28	32	32	32	32
Schallleistungspegel Außenaufstellung max.	dB(A)	61	61	66	66	66	66
Schallleistungspegel Silent Mode 70 %	dB(A)	52	52	54	54	57	57
Schallleistungspegel Silent Mode max.	dB(A)	50	50	54	54	54	54
Einsatzgrenzen							
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C	-20	-20	-20	-20	-20	-20
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C	40	40	40	40	40	40
Einsatzgrenze heizungsseitig min.	°C	15	15	15	15	15	15
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	°C	65	65	65	65	65	65
Einsatzgrenze Wärmequelle bei W65	°C	-20	-20	-20	-20	-20	-20
Einsatzgrenze Außentemperatur Kühlbetrieb min.	°C		15		15		15
Einsatzgrenze Außentemperatur Kühlbetrieb max.	°C		40		40		40
Energetische Daten							
Energieeffizienzklasse		A+/A++	A++/A++	A++/A++	A++/A++	A++/A++	A++/A++

Luft | Wasser-Wärmepumpen

WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

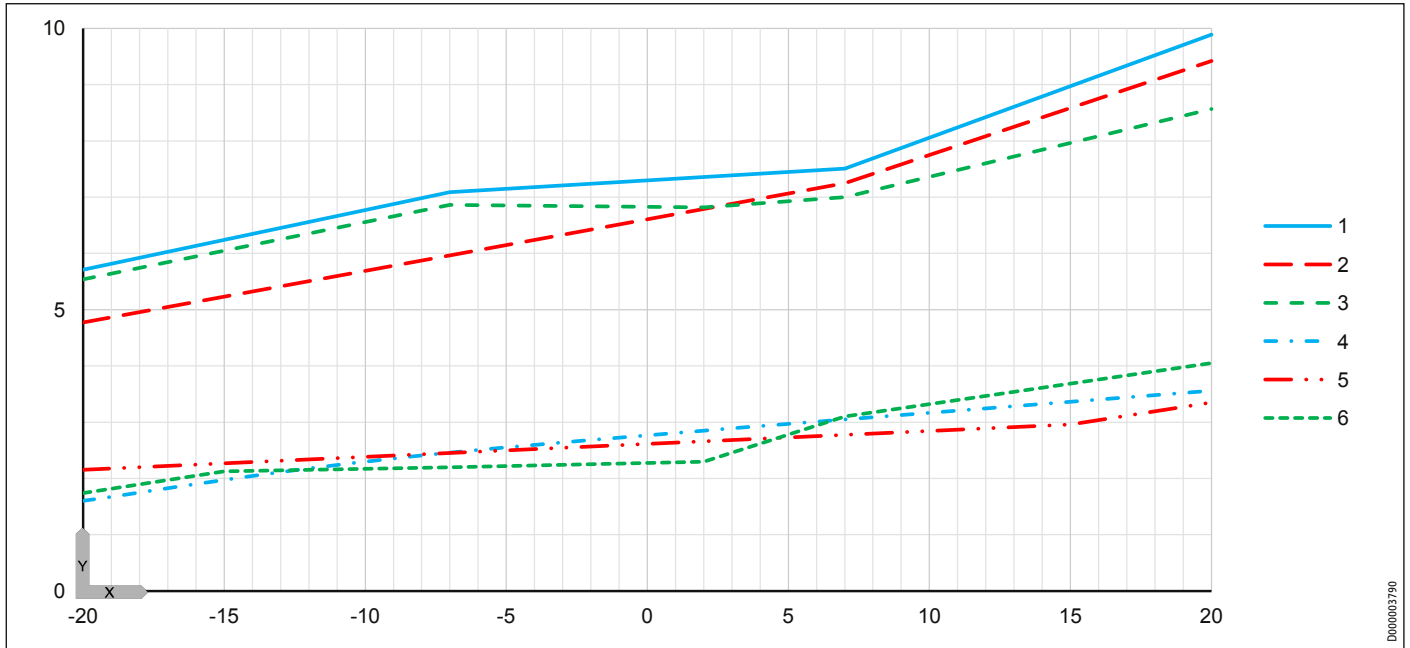
		WPL 15 AS	WPL 15 ACS	WPL 20 A	WPL 20 AC	WPL 25 A	WPL 25 AC
Elektrische Daten							
Leistungsaufnahme max. ohne Not-/Zusatzheizung	kW	4,9	4,9	6,0	6,0	8,9	8,9
Nennspannung Verdichter	V	230	230	400	400	400	400
Nennspannung Steuerung	V	230	230	230	230	230	230
Nennspannung Not-/Zusatzheizung	V	230	230	400	400	400	400
Phasen Verdichter		1/N/PE	1/N/PE	3/N/PE	3/N/PE	3/N/PE	3/N/PE
Phasen Steuerung		1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE
Phasen Not-/Zusatzheizung		2/N/PE	2/N/PE	3/N/PE	3/N/PE	3/N/PE	3/N/PE
Absicherung Verdichter	A	1 x B 20	1 x B 20	3 x B 16	3 x B 16	3 x B 16	3 x B 16
Absicherung Steuerung	A	1 x B 16	1 x B 16	1 x B 16	1 x B 16	1 x B 16	1 x B 16
Absicherung Not-/Zusatzheizung	A	2 x B 16	2 x B 16	3 x B 16	3 x B 16	3 x B 16	3 x B 16
Anlaufstrom	A	7	7	4	4	4	4
Betriebsstrom max.	A	19,5	19,5	8,3	8,3	12,1	12,1
Ausführungen							
Kältemittel		R410 A	R410 A	R410 A	R410 A	R410 A	R410 A
Füllmenge Kältemittel	kg	4,2	4,2	4,7	5,5	4,7	5,5
CO ₂ -Äquivalent (CO ₂ e)	t	8,77	8,77	9,81	11,48	9,81	11,48
Treibhauspotenzial des Kältemittels (GWP100)		2088	2088	2088	2088	2088	2088
Schutzart (IP)		IP14B	IP14B	IP14B	IP14B	IP14B	IP14B
Verflüssigermaterial		1.4401/Cu	1.4401/Cu	1.4401/Cu	1.4401/Cu	1.4401/Cu	1.4401/Cu
Dimensionen							
Höhe	mm	900	900	1045	1045	1045	1045
Breite	mm	1270	1270	1490	1490	1490	1490
Tiefe	mm	593	593	593	593	593	593
Gewichte							
Gewicht	kg	160	160	175	175	175	175
Anschlüsse							
Anschluss Heizungs-Vor-/Rücklauf		28 mm	28 mm	28 mm	28 mm	28 mm	28 mm
Anforderung Wasserqualität							
Wasserhärte	°dH	≤3	≤3	≤3	≤3	≤3	≤3
pH-Wert (mit Aluminiumverbindungen)		8,0-8,5	8,0-8,5	8,0-8,5	8,0-8,5	8,0-8,5	8,0-8,5
pH-Wert (ohne Aluminiumverbindungen)		8,0-10,0	8,0-10,0	8,0-10,0	8,0-10,0	8,0-10,0	8,0-10,0
Leitfähigkeit (Enthärten)	µS/cm	<1000	<1000	<1000	<1000	<1000	<1000
Leitfähigkeit (Entsalzen)	µS/cm	20-100	20-100	20-100	20-100	20-100	20-100
Chlorid	mg/l	<30	<30	<30	<30	<30	<30
Sauerstoff 8-12 Wochen nach Befüllung (Enthärten)	mg/l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Sauerstoff 8-12 Wochen nach Befüllung (Entsalzen)	mg/l	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1
Werte							
Zulässiger Betriebsüberdruck Heizkreis	MPa	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Volumenstrom wärmequellenseitig	m ³ /h	2300	2300	4000	4000	4000	4000
Volumenstrom Heizung (EN 14511) bei A7/W35, B0/W35 und 5 K	m ³ /h	0,73	0,73	1,06	1,06	1,4	1,4
Volumenstrom Heizung nenn. bei A-7/W35 und 7 K	m ³ /h	0,52	0,52	0,76	0,76	1,00	1,00
Interner Druckverlust Heizung nenn.	hPa	45	45	100	100	100	100
Volumenstrom Heizung min.	m ³ /h	0,7	0,7	1,0	1,0	1,0	1,0

Luft | Wasser-Wärmepumpen

WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

Leistungsdaten

WPL 15



X Außentemperatur [°C]

Y Heizleistung [kW]

1 max. W55

2 max. W45

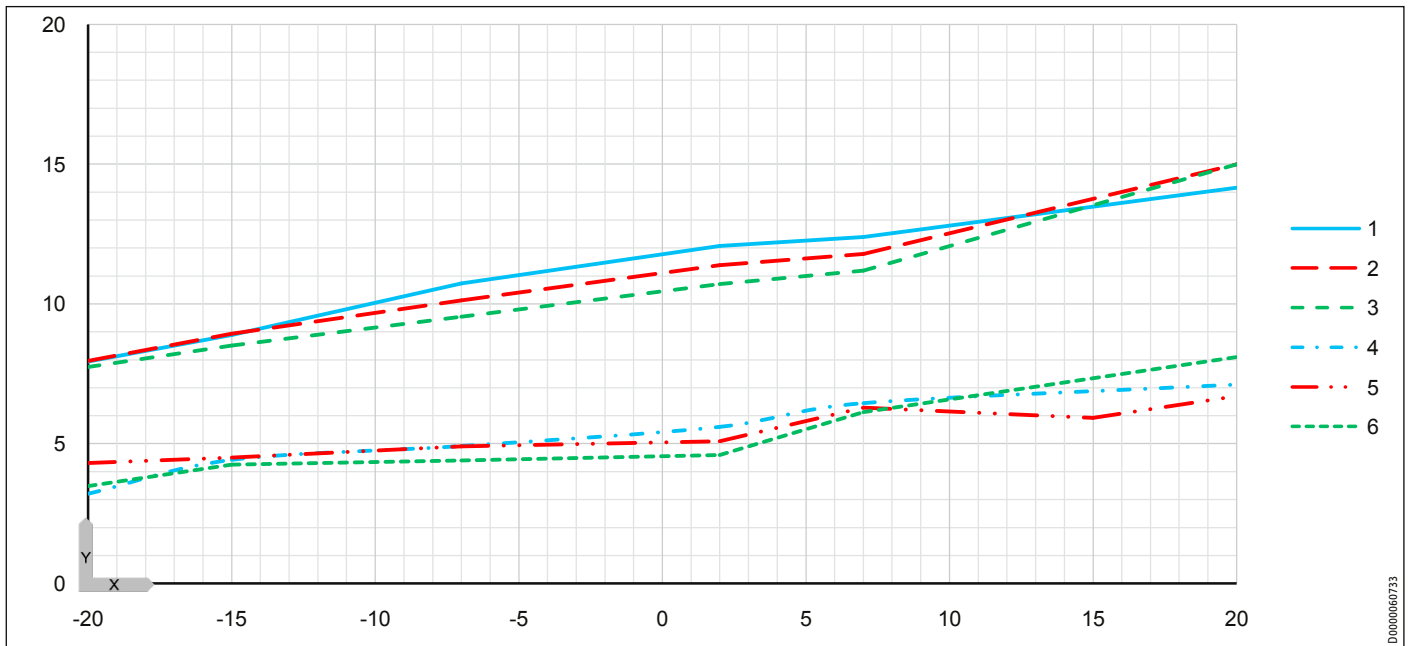
3 max. W35

4 min. W55

5 min. W45

6 min. W35

WPL 20



X Außentemperatur [°C]

Y Heizleistung [kW]

1 max. W55

2 max. W45

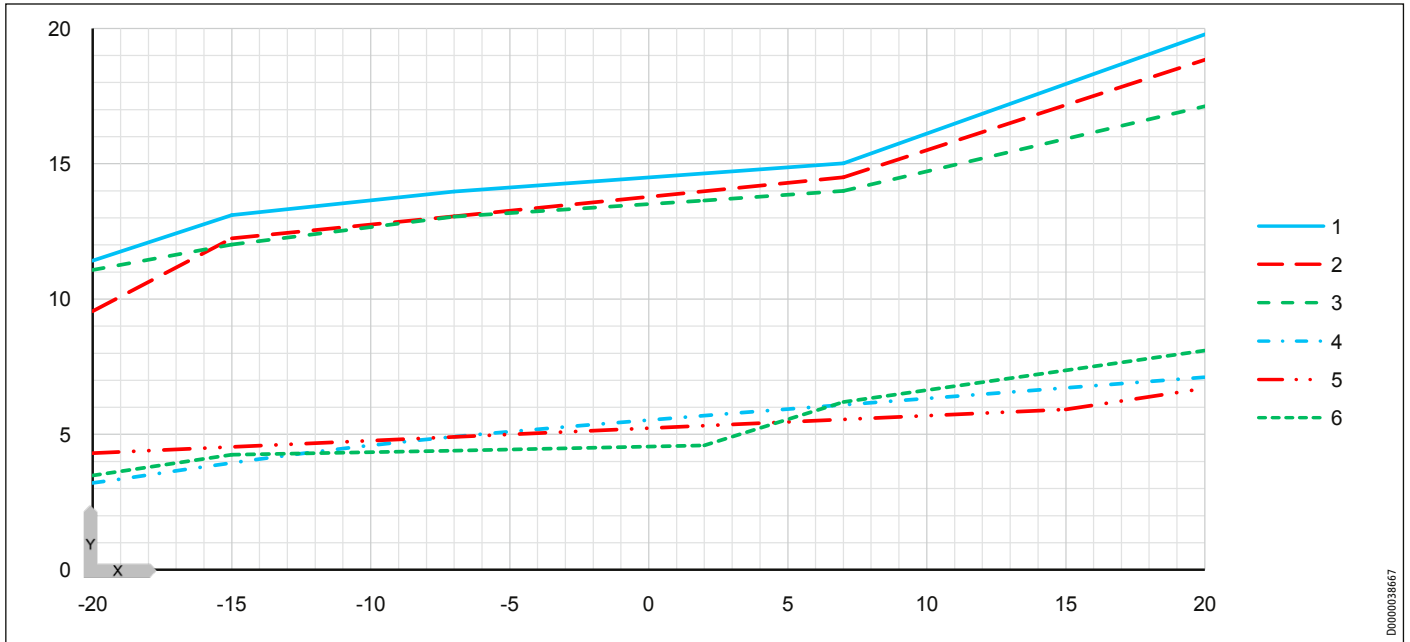
3 max. W35

4 min. W55

5 min. W45

6 min. W35

WPL 25



X Außentemperatur [°C]
Y Heizleistung [kW]
1 max. W55
2 max. W45
3 max. W35

4 min. W55
5 min. W45
6 min. W35

D000038667

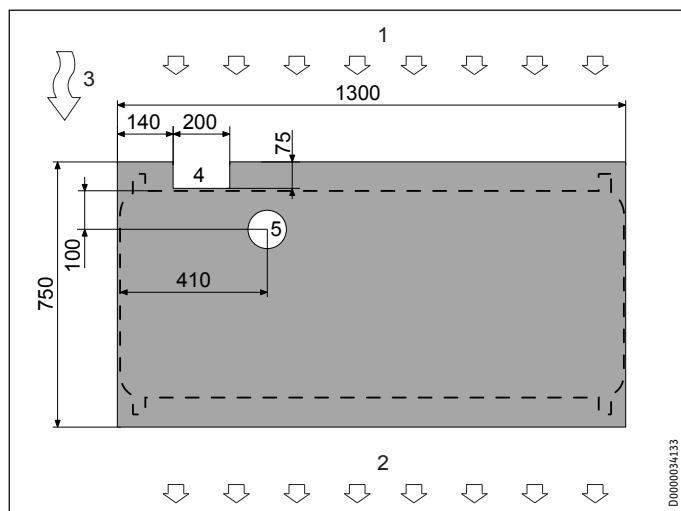
Luft | Wasser-Wärmepumpen

WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

Bedingungen an den Aufstellort

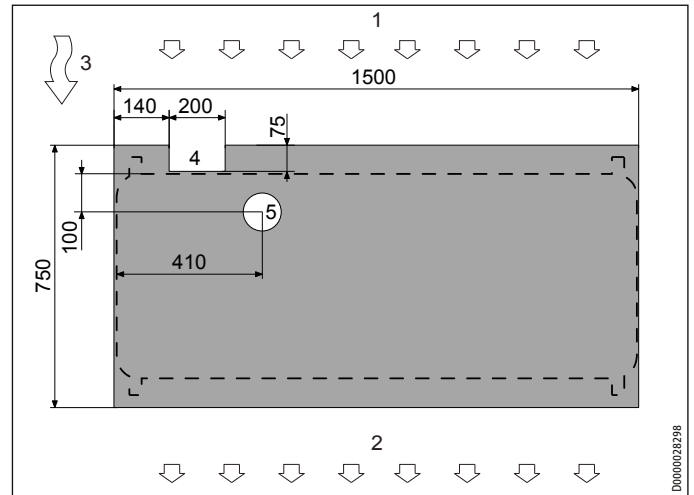
- » Das Gerät darf nicht in einem Schacht installiert werden.
- » Das Wärmepumpen-Modul muss gerade (horizontal) stehen.
- » Die Hauptwindrichtung darf nicht auf den Lüfter gerichtet sein.
- » Bei der Auswahl des Installationsplatzes muss berücksichtigt werden, dass das Gerät Geräusche während des Betriebes verursacht.
- » Der Abstand zwischen Wärmepumpen-Modul und Hydraulik-Modul muss möglichst klein gehalten werden, um Leitungsverluste zu reduzieren.
- » Im Winter darf das Wärmepumpen-Modul nicht mit Schnee bedeckt sein oder bei starkem Regen unter Wasser stehen.
- » Das Gerät muss fest mit der Montageschiene und diese mit dem Fundament/Bordsteinen verschraubt werden.

WPL 15



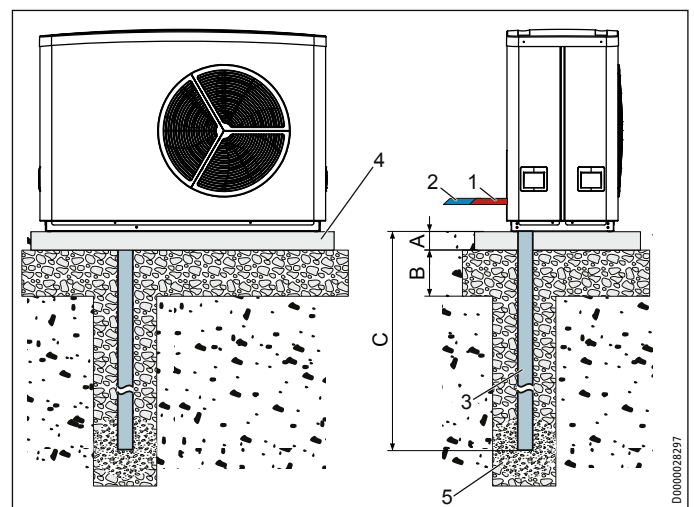
- 1 Lufteintritt
- 2 Luftaustritt
- 3 Hauptwindrichtung
- 4 Aussparung Versorgungsleitungen
- 5 Aussparung Kondensatablauf

WPL 20, WPL 25



- 1 Lufteintritt
- 2 Luftaustritt
- 3 Hauptwindrichtung
- 4 Aussparung Versorgungsleitungen
- 5 Aussparung Kondensatablauf

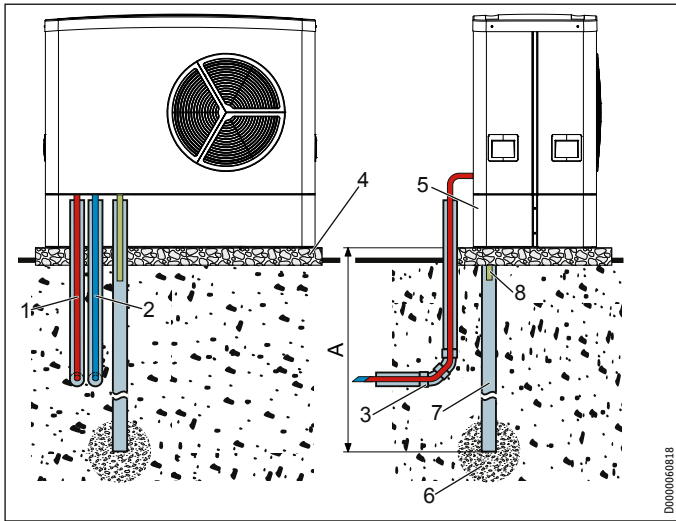
Beispiel: Rohrverlegung über Erdreich



- A 100
- B 300
- C Frosttiefe
- 1 Heizung Vorlauf
- 2 Heizung Rücklauf
- 3 Kondensatablauf
- 4 Kondensatablaufrohr
- 5 Fundament
- 6 Kiesbett

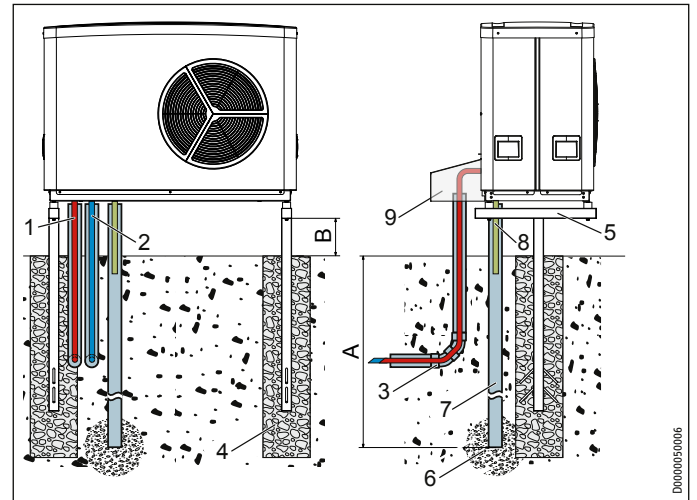
Montagekonsole MK 1

WPL 15



- A Frosttiefe
- 1 Heizung Vorlauf
- 2 Heizung Rücklauf
- 3 Installationsrohr für Versorgungsleitung
- 4 Fundament
- 5 Montagekonsole
- 6 Kiesbett
- 7 Kondensatablaufrohr
- 8 Kondensatablauf

Standkonsole SK 1



- A Frosttiefe
- B 300
- 1 Heizung Vorlauf
- 2 Heizung Rücklauf
- 3 Installationsrohr für Versorgungsleitung
- 4 Fundament
- 5 Standkonsole
- 6 Kiesbett
- 7 Kondensatablaufrohr
- 8 Kondensatablauf
- 9 Abdeckhaube

► Beachten Sie die statischen Grenzen der eingesetzten Standkonsole.

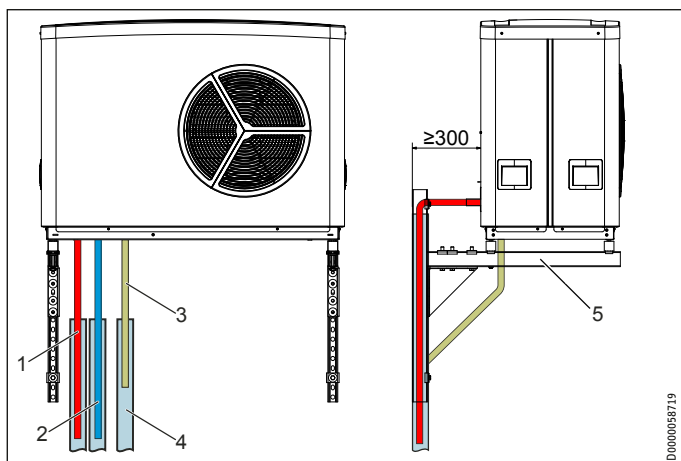
Wandkonsole WK 2



Hinweis

Um eine Störung durch Körperschallübertragungen zu vermeiden, installieren Sie die Wandkonsole nicht an den Außenwänden von Wohn- oder Schlafräumen.

- ▶ Montieren Sie die Wandkonsole z. B. an einer Garagenwand.



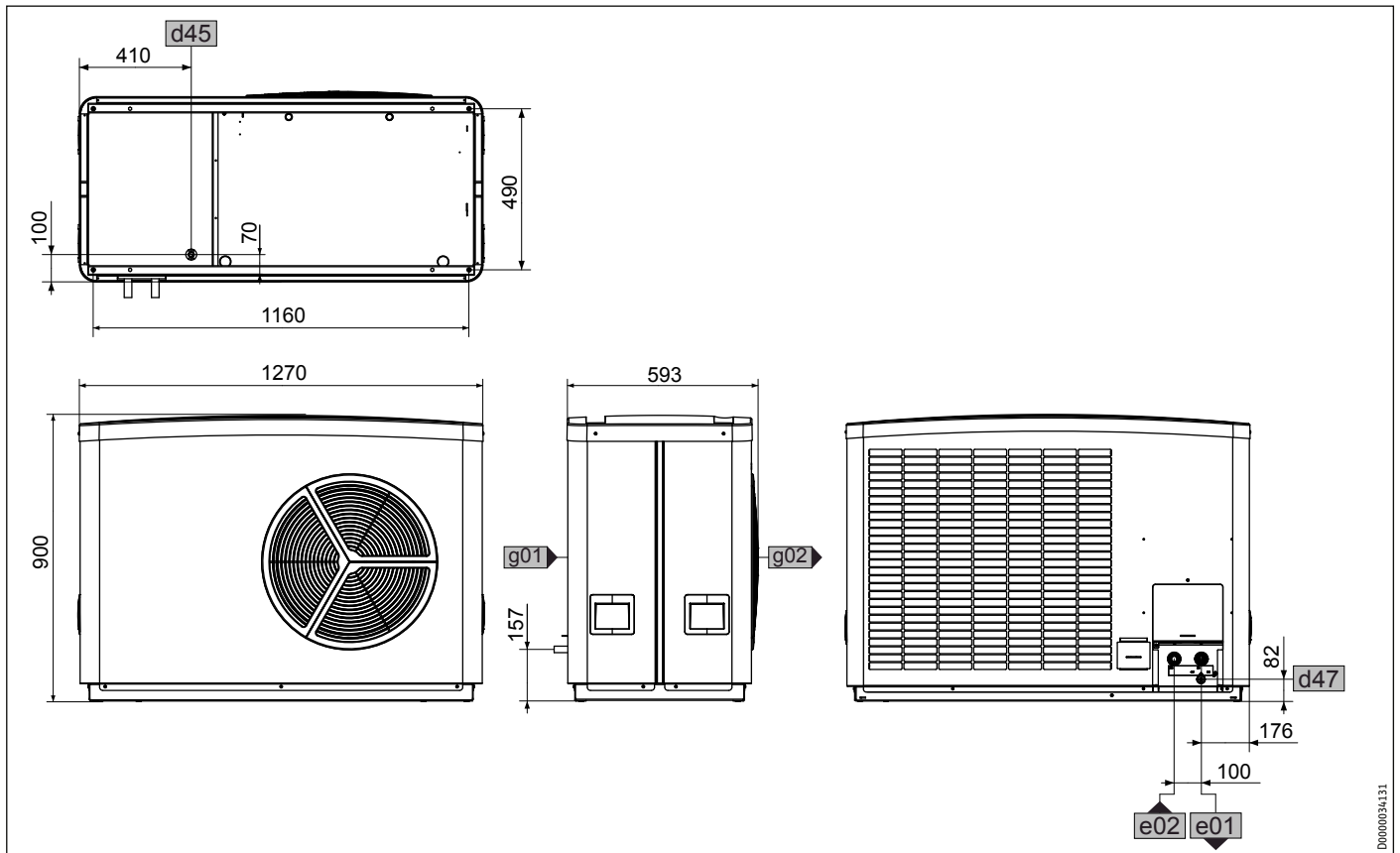
- 1 Heizung Vorlauf
- 2 Heizung Rücklauf
- 3 Kondensatablauf
- 4 Kondensatablaufrohr
- 5 Wandkonsole

- ▶ Beachten Sie die statischen Grenzen der eingesetzten Wandkonsole.

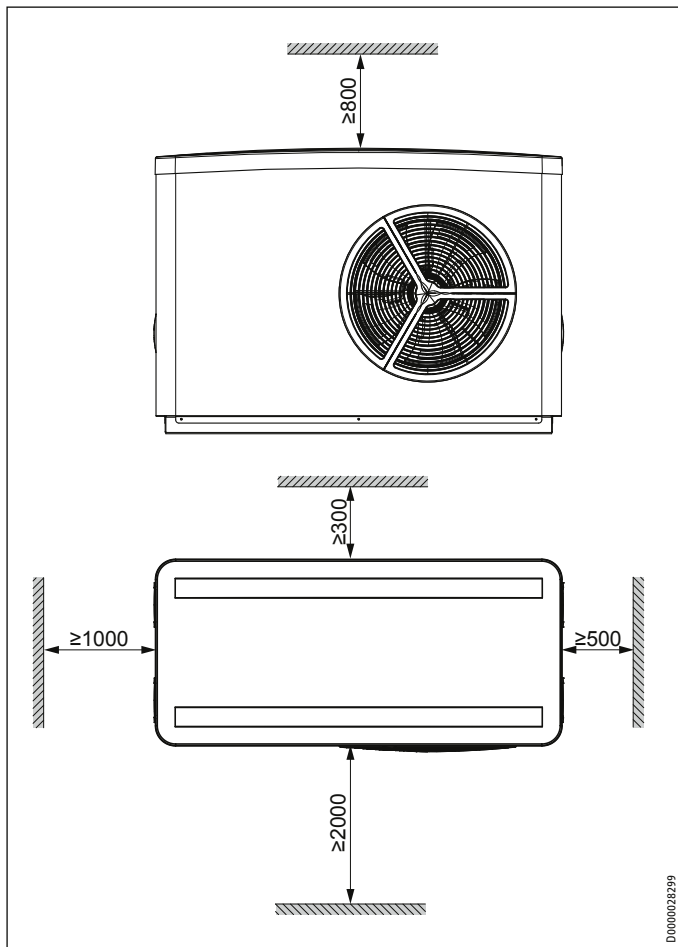
Luft | Wasser-Wärmepumpen WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

Aufstellung

WPL 15

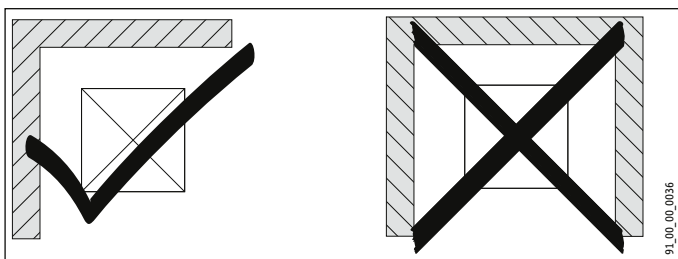


		WPL 15 ACS		WPL 15 AS	
e01	Heizung Vorlauf	Anschlussart	Steckverbindung	Steckverbindung	Steckverbindung
		Durchmesser	mm	28	28
e02	Heizung Rücklauf	Anschlussart	Steckverbindung	Steckverbindung	Steckverbindung
		Durchmesser	mm	28	28
d45	Kondensatablauf	Durchmesser	mm	25	25
d47	Entleerung				
g01	Luft Eintritt				
g02	Luft Austritt				



D0000028299

- ▶ Halten Sie die Mindestabstände ein, um einen störungsfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten und Wartungsarbeiten am Gerät zu ermöglichen.



91_00_00_0036

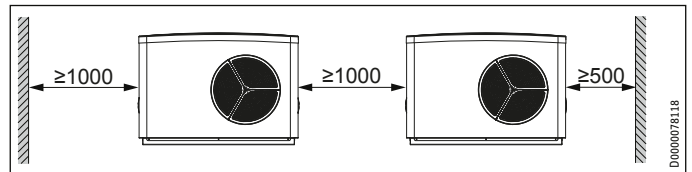
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht in einer Nische auf. Zwei Seiten des Gerätes müssen frei bleiben.



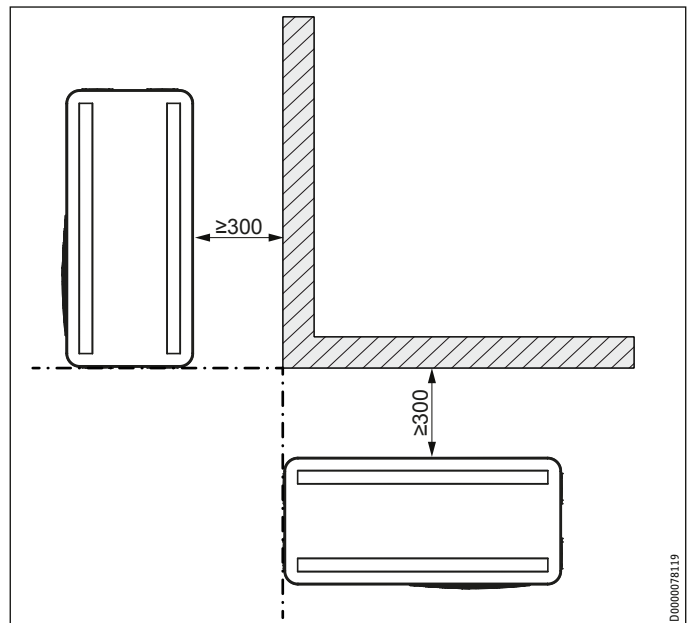
Sachschaden

Beachten Sie, dass die Außenluft ungehindert in das Gerät eintreten und die Fortluft ungehindert aus dem Gerät austreten muss.

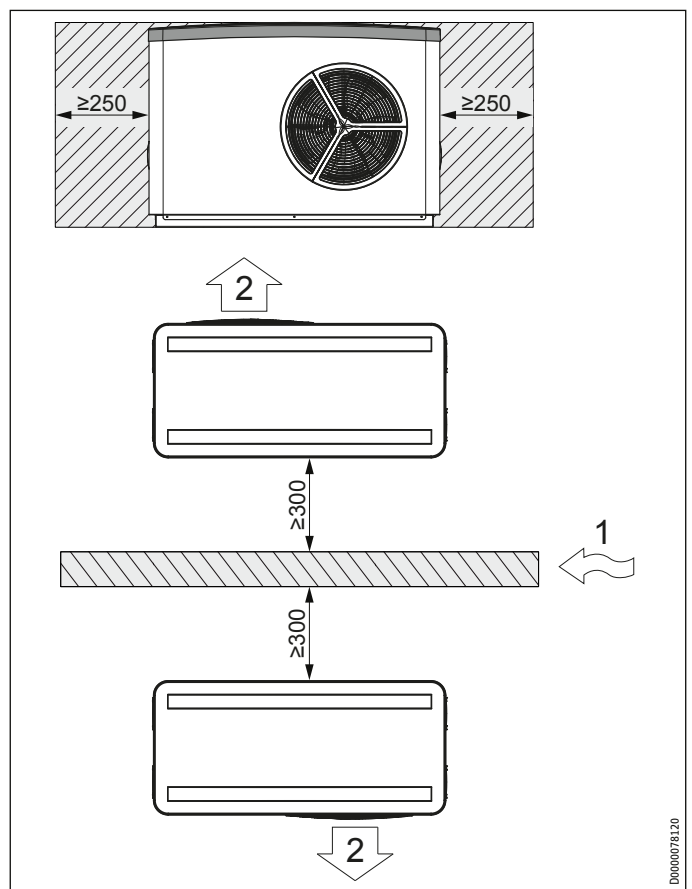
Wenn der Luftzutritt und Luftaustritt des Gerätes durch angrenzende Objekte behindert wird, kann dies zu einem thermischen Kurzschluss führen.



D0000078118



D0000078119



D0000078120

- 1 Hauptwindrichtung
- 2 Luftaustritt
- 3 Wand

Heizungsanschluss

Die Wärmepumpe muss in Heizungsanlagen wasserseitig gemäß der Standardschaltung eingebunden werden.

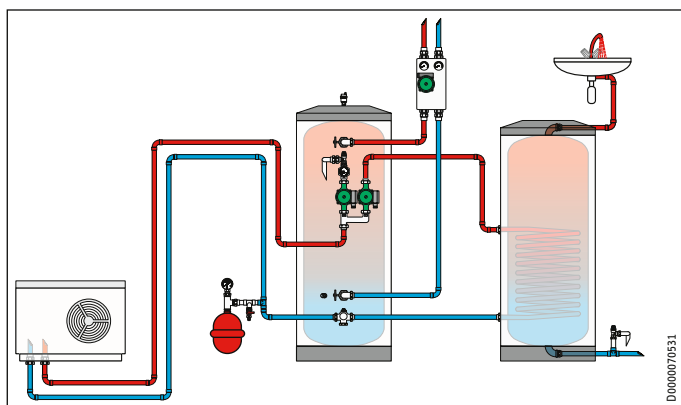
Vor dem Anschließen an die Wärmepumpe muss die Heizungsanlage gründlich durchgespült, auf Dichtheit geprüft und sorgfältig entlüftet werden.

Auf den richtigen Anschluss des Heizungs- Vor- und Rücklaufs sowie der korrekten Rohrquerschnitte muss geachtet werden.

Um wasserseitige Körperschall-Übertragung zu reduzieren, sind Schwingungsdämpfer im Gerät integriert.

Die Wärmedämmung muss entsprechend der Energieeinsparverordnung ausgeführt werden.

Wärmepumpe mit Pufferspeicher und Warmwasserbereitung



Umwälzpumpe für die Wärmepumpe

		WPL 15	WPL 20	WPL 25
Volumenstrom	m ³ /h	0,7	1,0	1,0
Druckdifferenz	hPa	195	195	195
Umwälzpumpe	Typ	UP 25/7.5 PVC		
Cu-Rohr	∅	28	28	28
Wandstärke	mm	1,0	1,0	1,0

Die Dimensionierung bezieht sich auf eine einfache Rohrleitungslänge von 10 m, auf die angegebene Heizungs-Umwälzpumpe sowie den Rohrdurchmesser. Bei längeren Leitungswegen muss eine andere Heizungs-Umwälzpumpe eingesetzt werden.

Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss der Wärmepumpe bedarf der Anmeldung beim zuständigen Energieversorgungsunternehmen.

Alle elektrischen Installationsarbeiten, insbesondere die Schutzmaßnahmen, müssen entsprechend den VDE-Bestimmungen und Vorschriften des zuständigen Energieversorgungsunternehmens ausgeführt werden.

Der Anschluss erfolgt nach dem Elektroanschlussplan. Hierzu muss die Montageanweisung für den Wärmepumpen-Manager und ggf. weitere verwendete Zubehörteile beachtet werden.

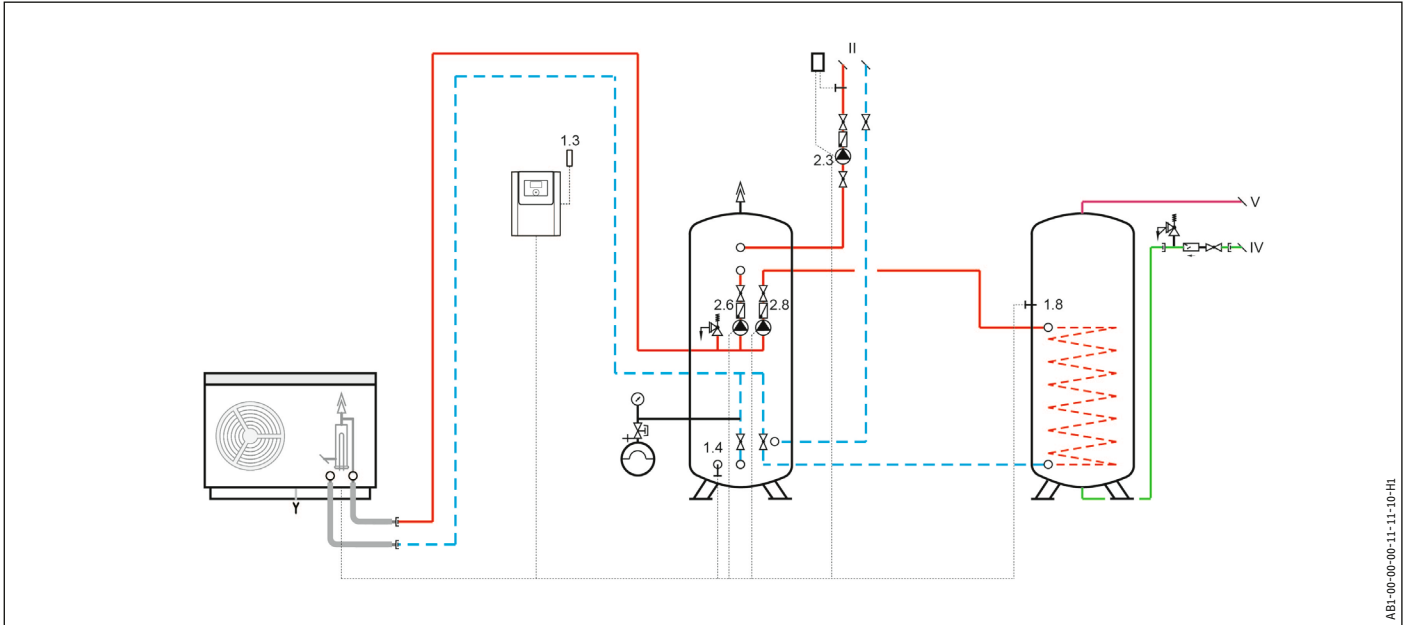


Hinweis

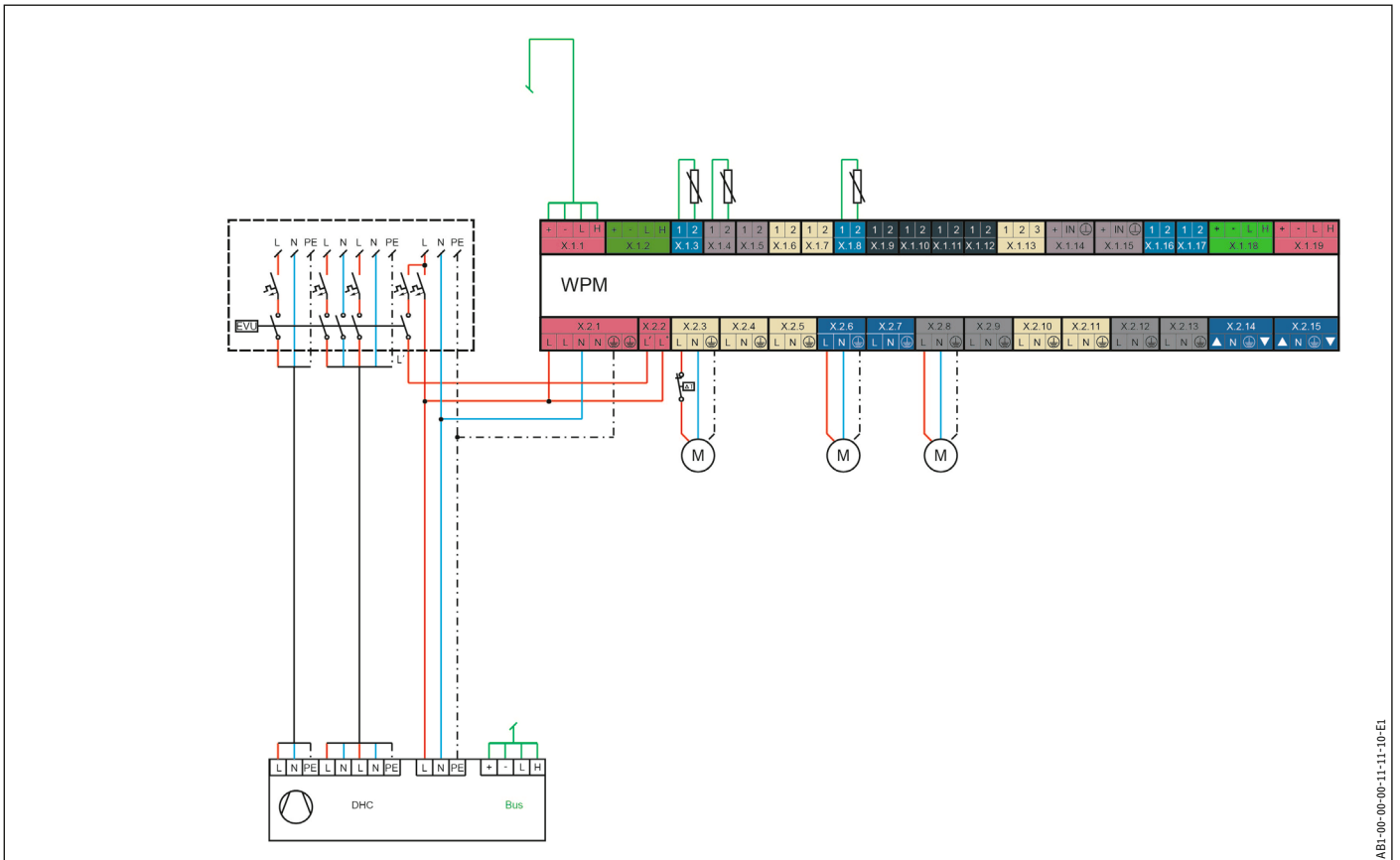
Beachten Sie die in Ihrem Land gültigen Normen und Vorschriften.

Luft | Wasser-Wärmepumpen WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

WPL 15



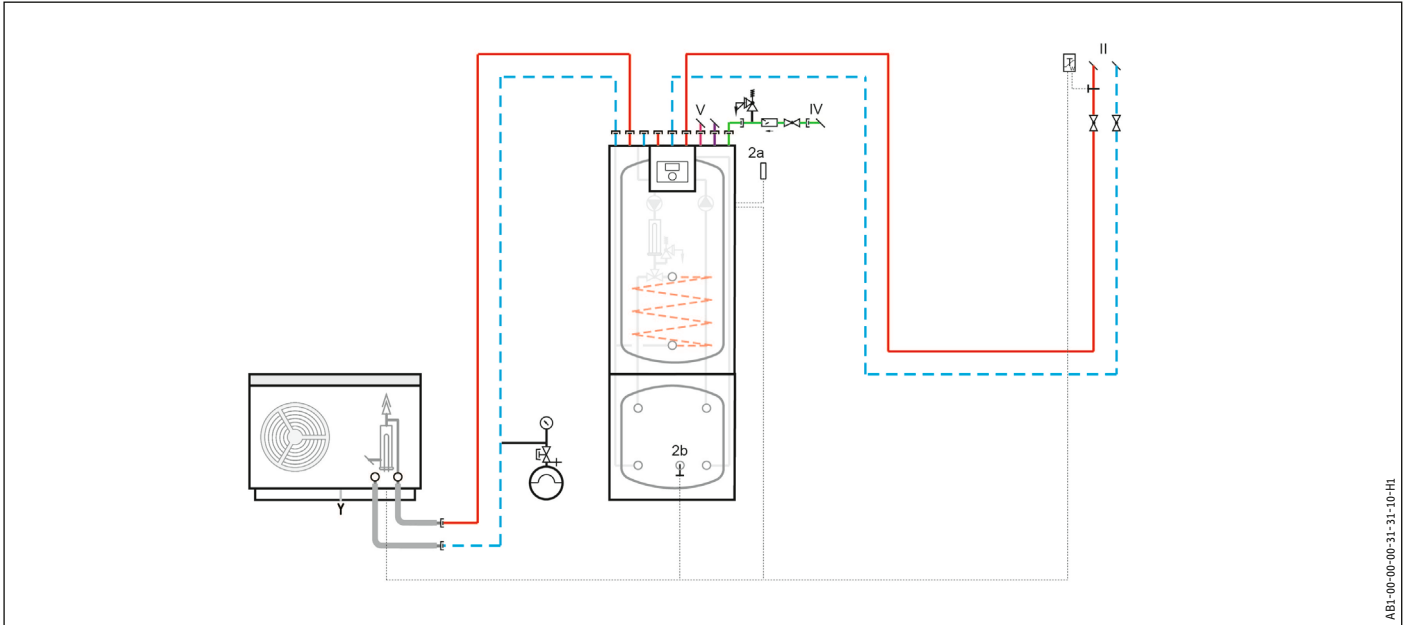
AB1-00-00-00-11-11-10-EI



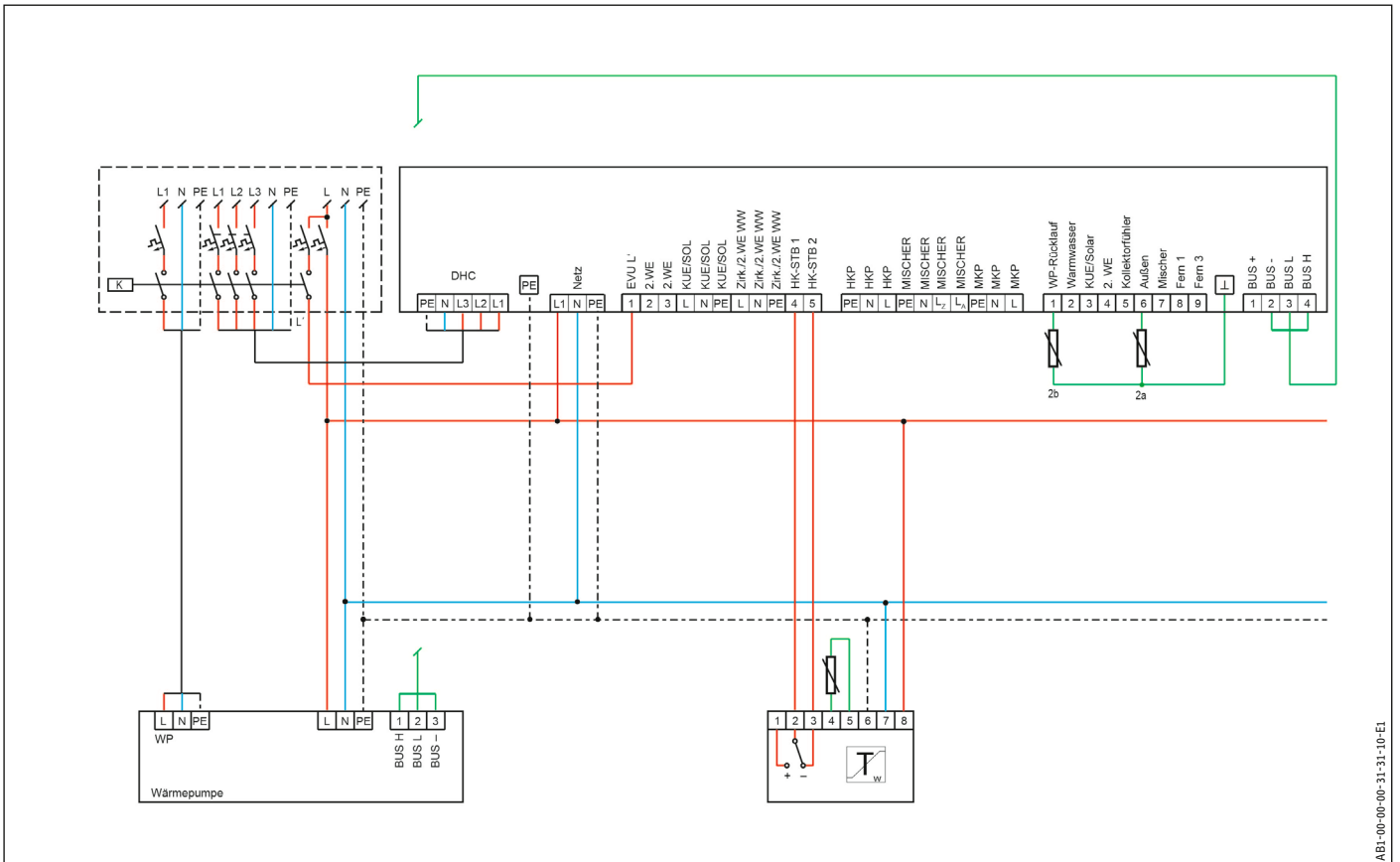
AB1-00-00-00-11-11-10-EI

Luft | Wasser-Wärmepumpen WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

WPL 15



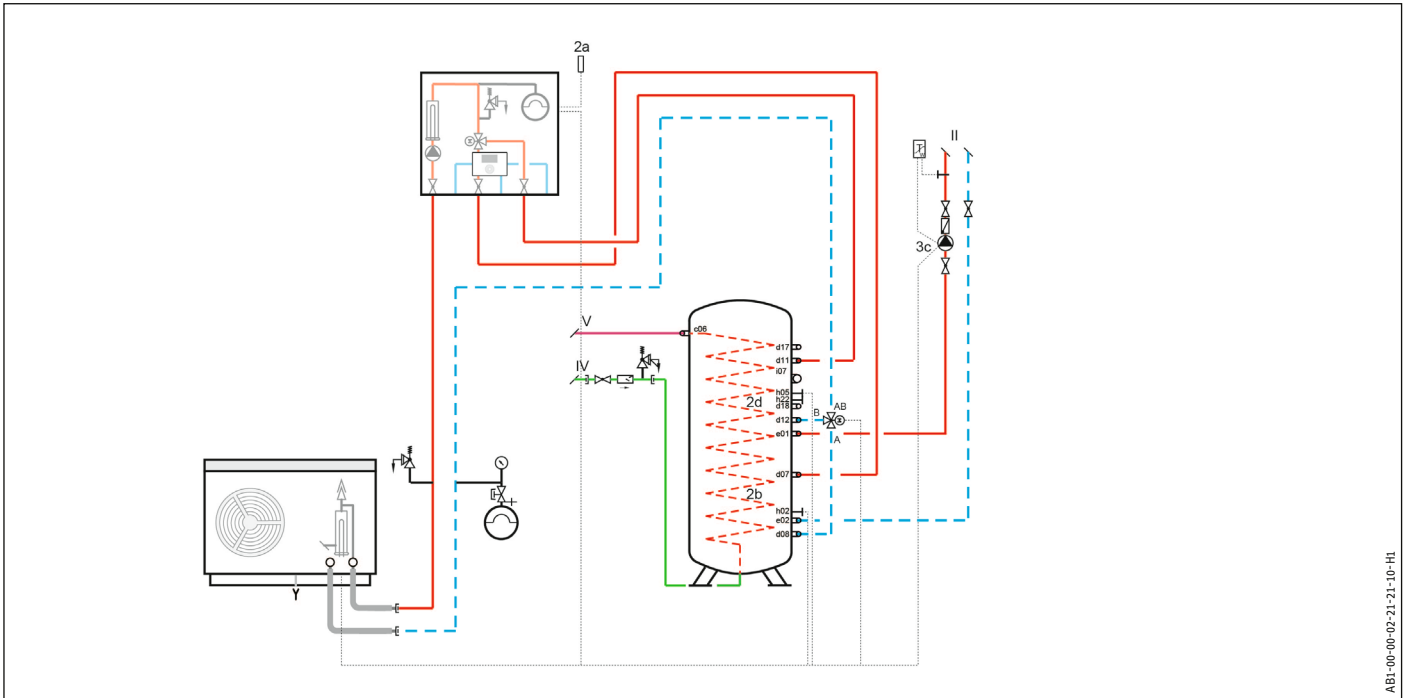
AB1-00-00-00-31-31-10-H1



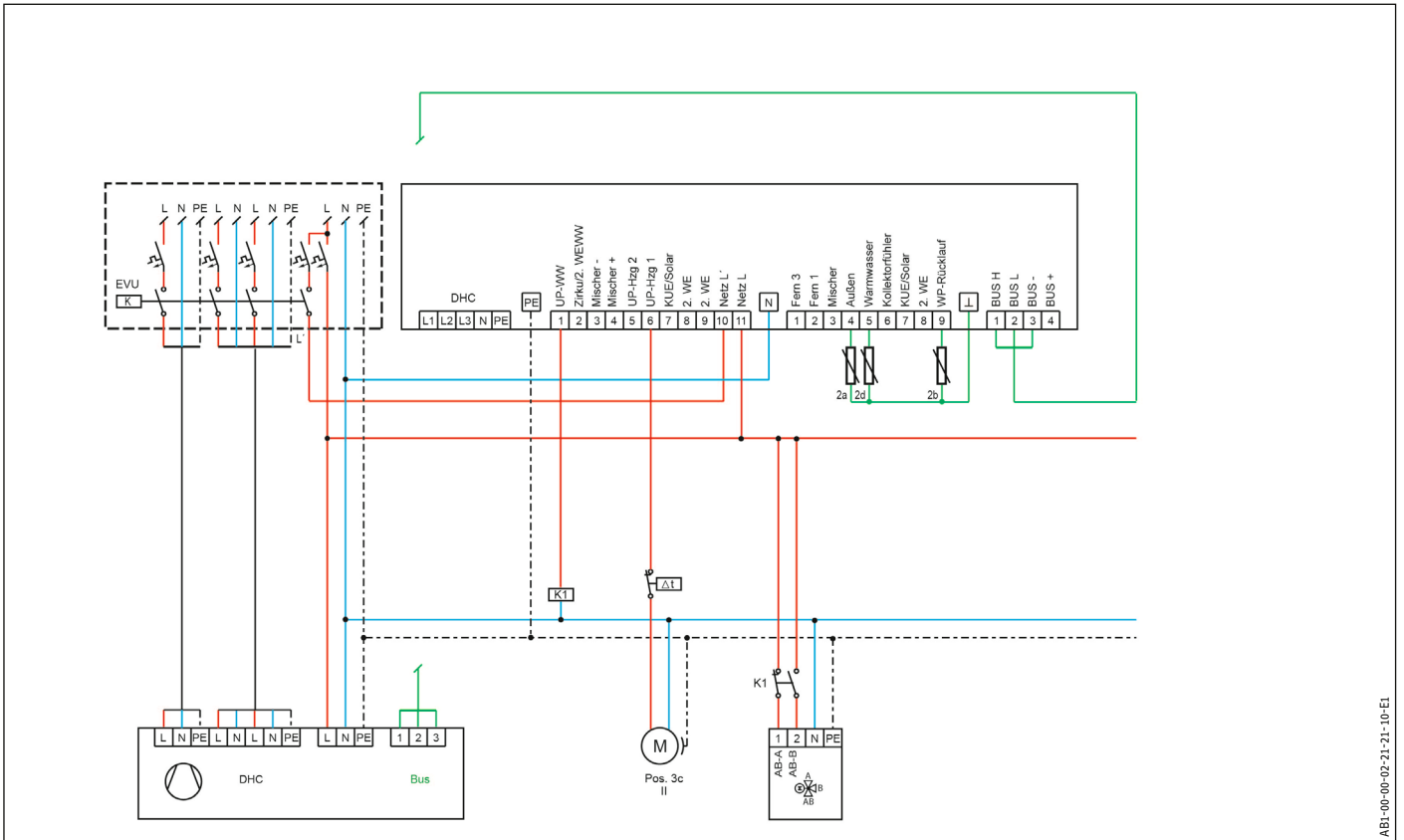
AB1-00-00-00-31-31-10-E1

Luft | Wasser-Wärmepumpen WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

WPL 15



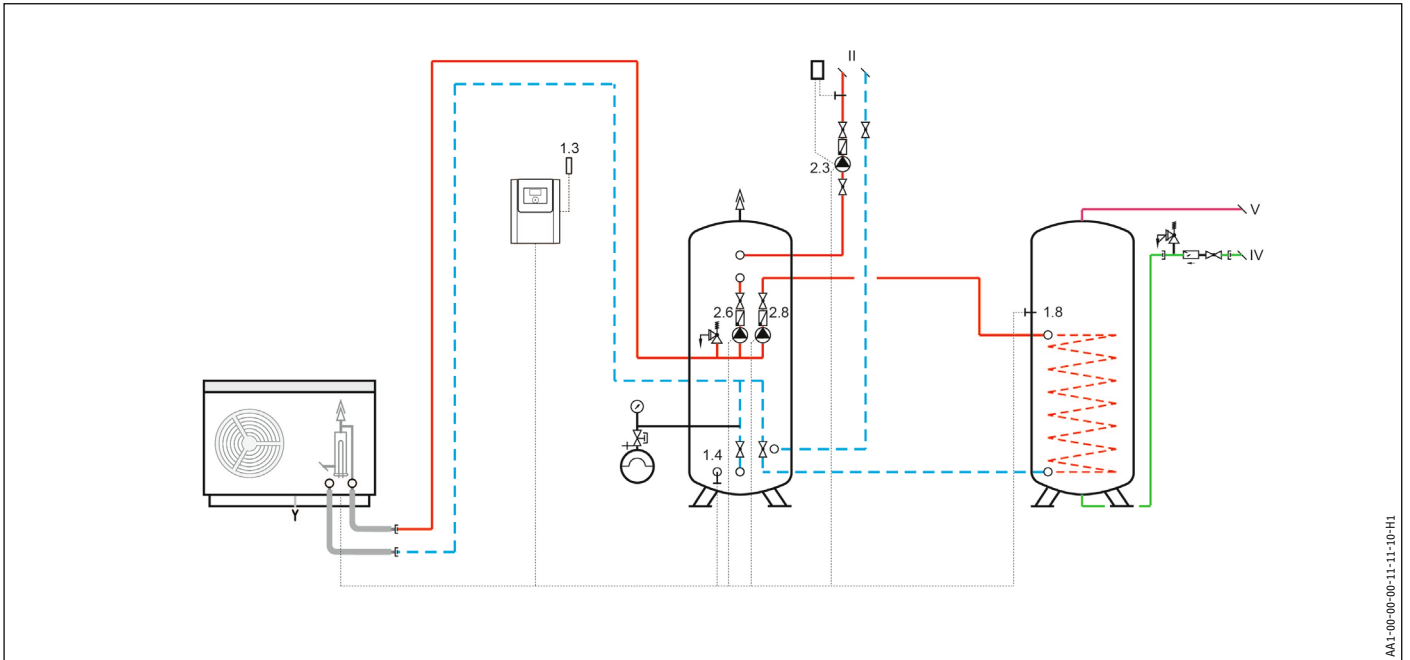
AB1-00-00-02-21-21-10-11



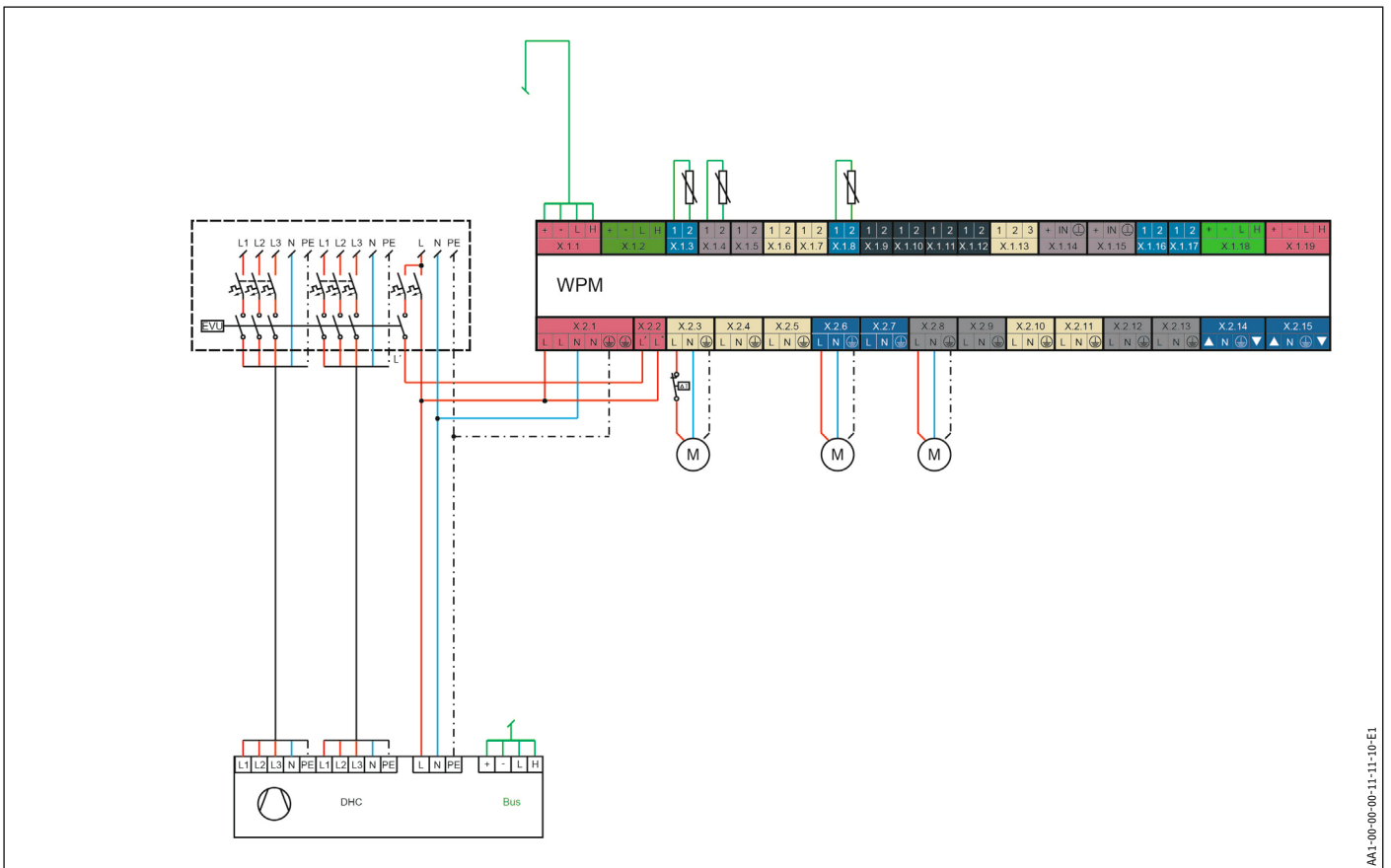
AB1-00-00-02-21-21-10-E1

Luft | Wasser-Wärmepumpen WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

WPL 20, WPL 25



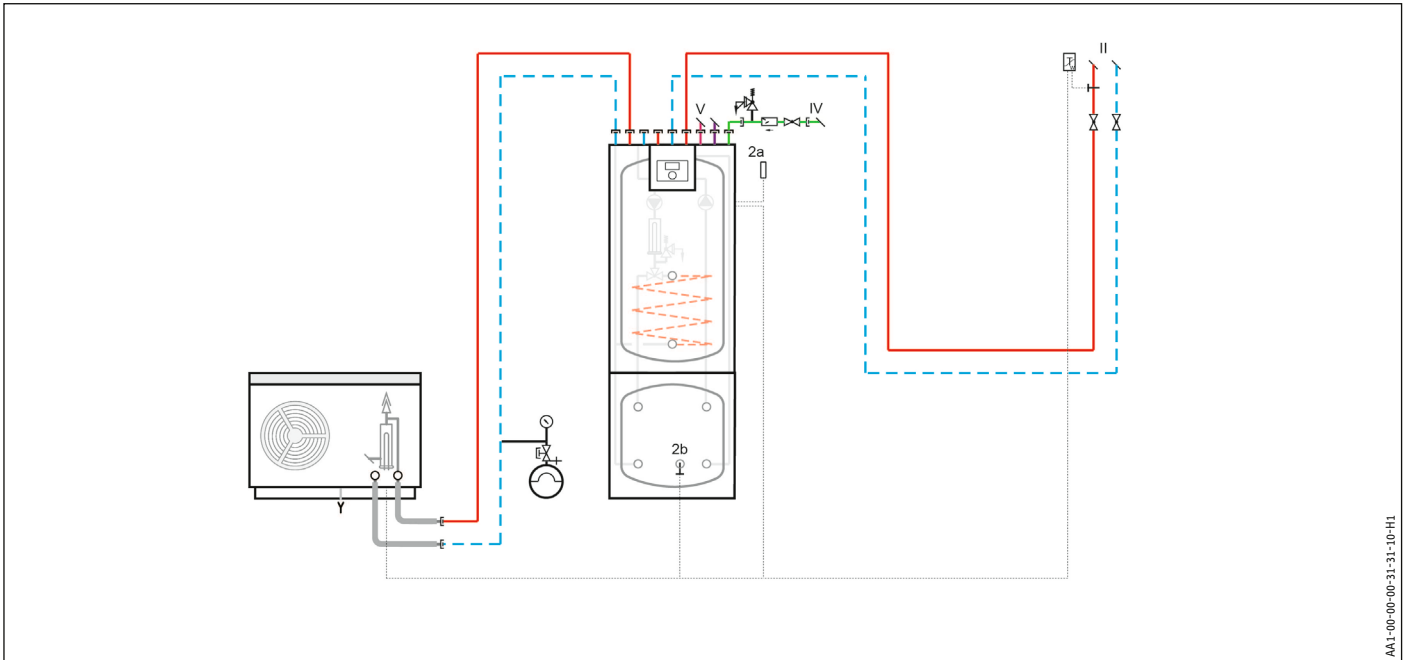
AA1-00-00-11-11-10-H1



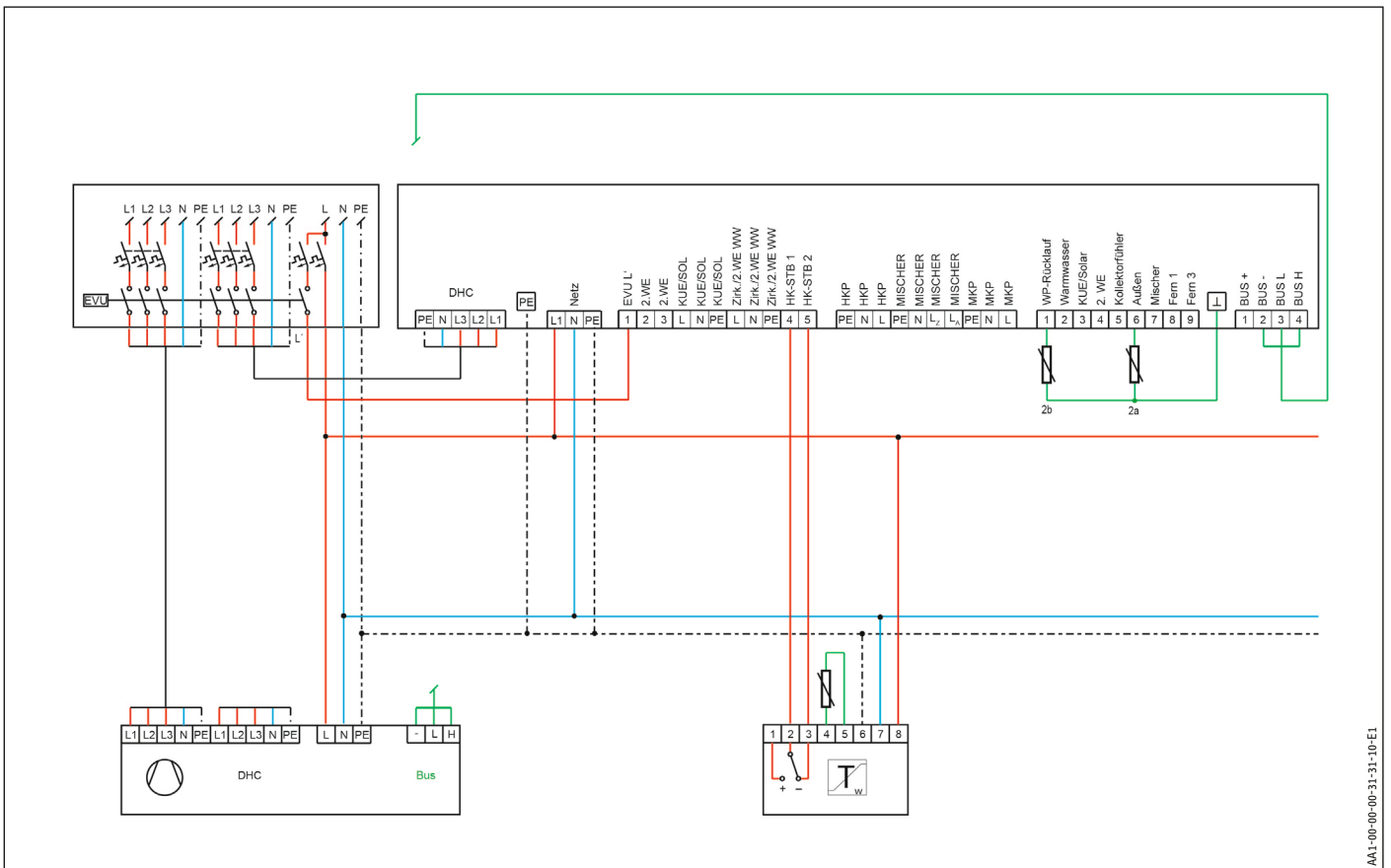
AA1-00-00-11-11-10-E1

Luft | Wasser-Wärmepumpen WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

WPL 20, WPL 25



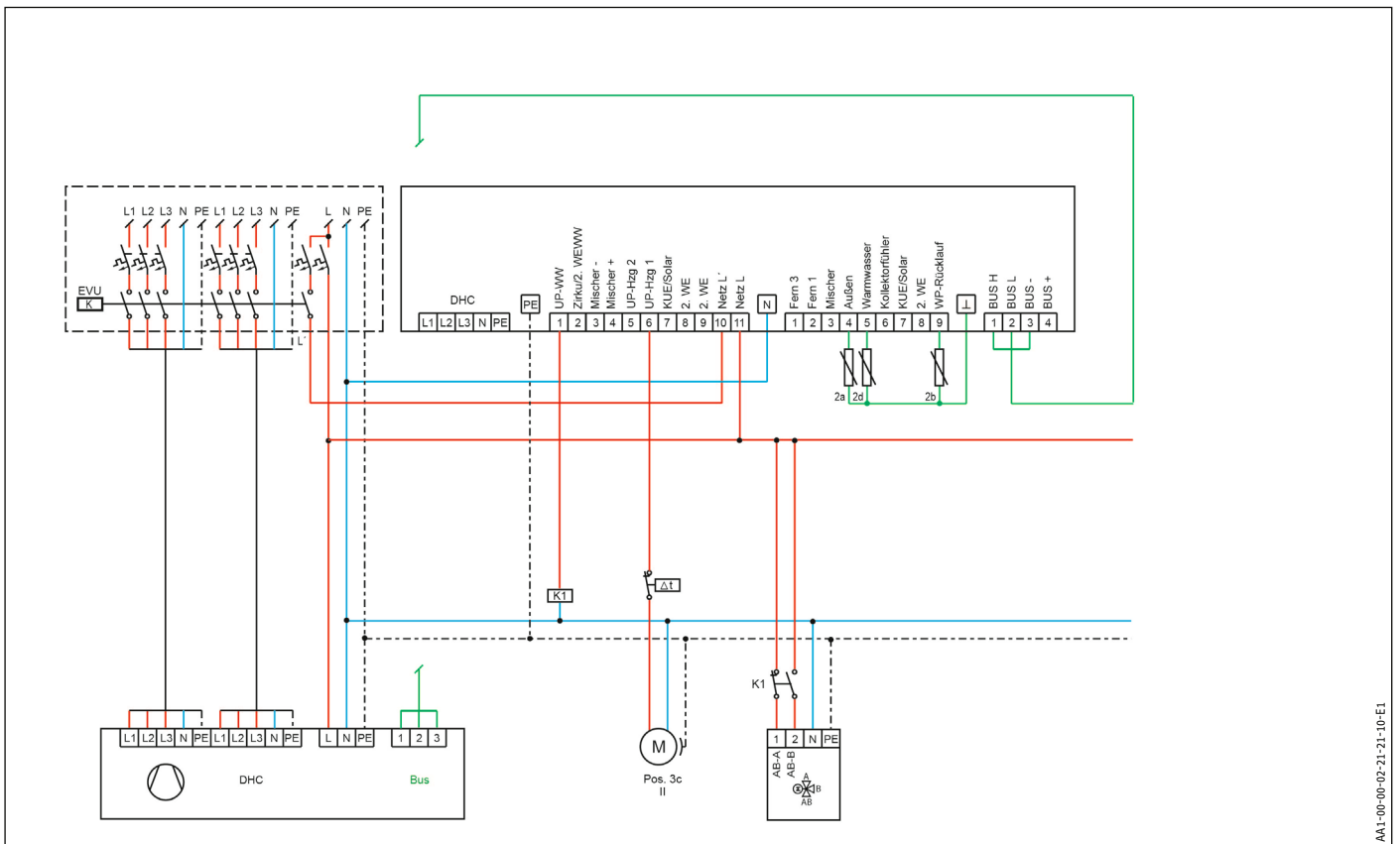
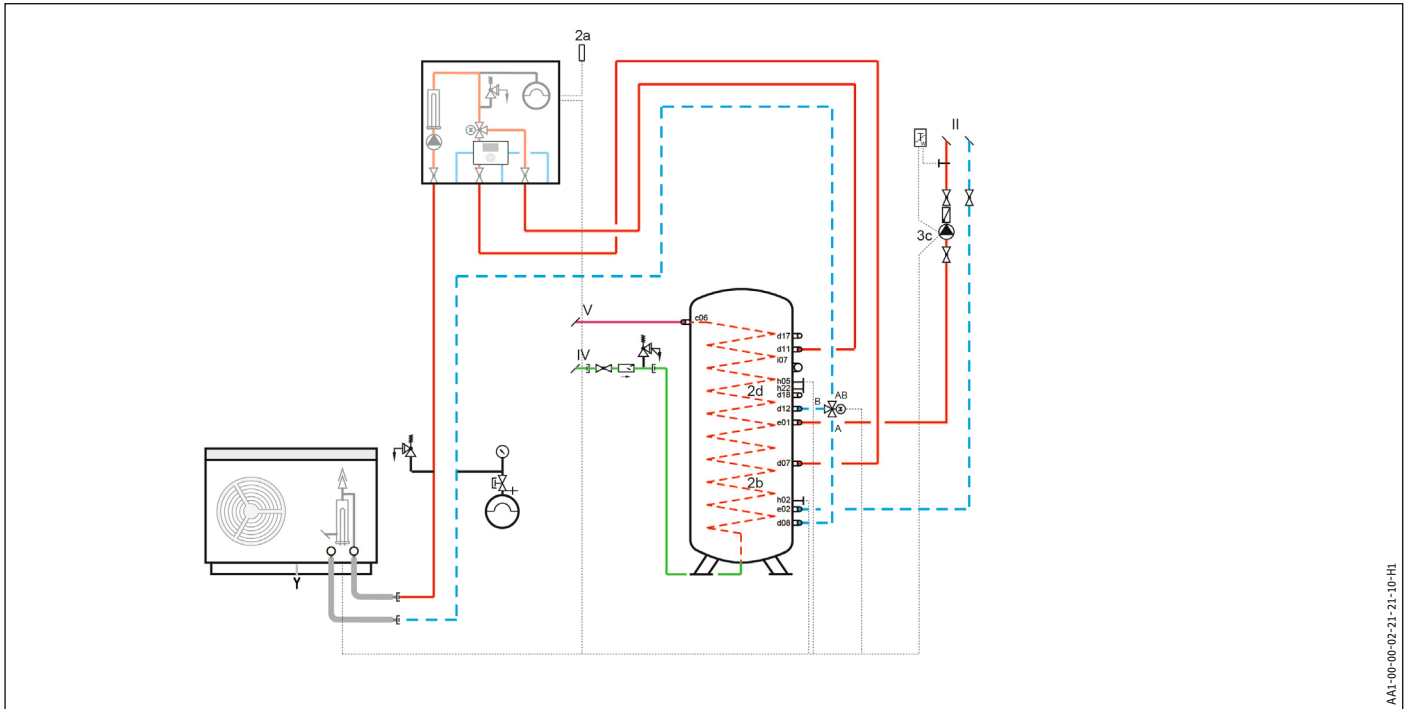
AA1-00-00-00-31-31-10-H1



AA1-00-00-00-31-31-10-E1

Luft | Wasser-Wärmepumpen WPL 15/20/25 AS/AC/ACS

WPL 20, WPL 25



Anhang

Legende Pos.	WPMsystem				
X1.1	CAN A	X3.1	CAN A	I	Quelle
X1.2	CAN B	X3.2	CAN B	II	Heizkreis ungemischt
X1.3	Außenfühler	X3.3	nicht belegt	III	Heizkreis gemischt
X1.4	Puffer- oder Heizkreisfühler 1	X3.4	Schwimmbadfühler primär	IV	Kaltwasseranschluss
X1.5	Vorlauffühler	X3.5	Schwimmbadfühler sekundär	V	Warmwasseranschluss
X1.6	Heizkreisfühler 2	X3.6	Heizkreisfühler 4	VI	Zirkulationsanschluss
X1.7	Heizkreisfühler 3	X3.7	Heizkreisfühler 5	VII	Schwimmbad
X1.8	Warmwasserspeicher Fühler	X3.8	Warmwasserspeicher 2 Fühler	VIII	Solkollektor
X1.9	Quellefühler	X3.9	Differenzfühler 1.1 / Thermostatfühler 1	IX	Differenzregelung
X1.10	2.Wärmeerzeuger-Fühler	X3.10	Differenzfühler 1.2	X	Zirkulations- / Legionellenpumpe
X1.11	Fühler Kühlen	X3.11	Differenzfühler 2.1 / Thermostatfühler 2		
X1.12	Fühler Zirkulation	X3.12	Differenzfühler 2.2		
X1.13	Fernbedienung FE 7	X3.13	nicht belegt		
	Telefonfernschalter	X3.14	Analogeingang 3, 0...10V		
	Heizkurvenoptimierung	X3.15	Analogeingang 4, 0...10V		
	SG-Ready	X3.16	PWM Ausgang 3		
X1.14	Analogeingang 1, 0...10V	X3.17	PWM Ausgang 4		
X1.15	Analogeingang 2, 0...10V	X3.18	CAN B		
X1.16	PWM Ausgang 1	X3.19	CAN A		
X1.17	PWM Ausgang 2				
X1.18	CAN B	X4.1	Stromversorgung		
X1.19	CAN A	X4.2	Schwimmbadeingang Pumpen L		
X2.1	Stromversorgung	X4.3	Heizkreispumpe 4		
X2.2	EVU, Freigabekontakt (länderspezifisch) Pumpen L	X4.4	Heizkreispumpe 5		
		X4.5	Warmwasserladepumpe 2		
X2.3	Heizkreispumpe 1	X4.6	Pufferladepumpe 3		
X2.4	Heizkreispumpe 2	X4.7	Pufferladepumpe 4		
X2.5	Heizkreispumpe 3	X4.8	Pufferladepumpe 5		
X2.6	Pufferladepumpe 1	X4.9	Pufferladepumpe 6		
X2.7	Pufferladepumpe 2	X4.10	Ausgang Differenzregler 1, Thermostat 1		
X2.8	Warmwasserladpumpe				
X2.9	Quellenpumpe / Abtauen	X4.11	Ausgang Differenzregler 2, Thermostat 2		
X2.10	Störausgang				
X2.11	2.Wärmeerzeuger Warmwasser	X4.12	Schwimmbadpumpe primär		
X2.12	2.Wärmeerzeuger Heizung	X4.13	Schwimmbadpumpe sekundär		
X2.13	Kühlen	X4.14	Mischer Heizkreis 4		
X2.14	Mischer Heizkreis 2	X4.15	Mischer Heizkreis 5		
X2.15	Mischer Heizkreis 3				

Legende Pos.	WPM 3
1	Wärmepumpe
2	WPM3
2-1	MSM
2a	Außentemperaturfühler
2b	Rücklauf temperaturfühler
2c	Vorlauf temperaturfühler
2d	Warmwassertemperaturfühler
2e	Heizkreistemperaturfühler für Mischer
2f	Temperaturfühler 2. Wärmeerzeuger
2g	Wärmequellenfühler
2h	Schwimmbadtemperaturfühler
2k	Kollektorfühler-Solaranlage
2s	Speicherfühler Solaranlage/Kühlfühler

Legende Pos.	WPM 3
3	Umwälzpumpe für die Wärmepumpe - Quelle
3a	Umwälzpumpe für die Wärmepumpe Heizung
3b	Umwälzpumpe für die Warmwasserbereitung
3c	Umwälzpumpe Heizkreis 1
3d	Umwälzpumpe Heizkreis 2
3e	Umwälzpumpe Schwimmbaderwärmung
3f	Umwälzpumpe für die Solaranlage
3g	Umwälzpumpe für Feststoffkessel

Konsolen für die Außenaufstellung

Konsole

WK 2



Korrosionsgeschützte Wandkonsole aus verzinktem Stahl zur bauseitigen Montage. Höhenverstellbarkeit an der Wandschiene sowie Anpassung an der Geräteschiene zum Ausrichten des Gerätes möglich. Im Lieferumfang enthalten: 2 Stück, inklusive Schwingungsdämpfer und selbstlimitierendem Heizband in 2 m Länge.

		WK 2
		234722
Schenkellänge	mm	800
Gewichtsbelastung	kg	175

Ist Zubehör von

- 236639 WPL 15 ACS
- 236641 WPL 20 AC
- 236645 WPL 25 AC

SK 1



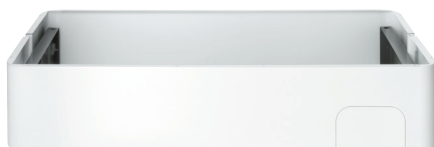
Edelstahlkonsole in T-Form für eine einbetonierte Bodenaufstellung. Im Lieferumfang enthalten: 2 Stück inkl. Montagehilfe für ein definiertes Abstandsmaß, Schwingungsdämpfer sowie 1 m selbstlimitierendem Heizband.

		SK 1
		232964
Höhe	mm	950
Tiefe	mm	570
Gewichtsbelastung	kg	175

Ist Zubehör von

- 230236 WPL 10 AC
- 236639 WPL 15 ACS
- 236638 WPL 15 AS
- 236640 WPL 20 A
- 236641 WPL 20 AC
- 236644 WPL 25 A
- 236645 WPL 25 AC

MK 1



Korrosionsgeschützte Konsole für die Bodenaufstellung im Gehäusedesign inklusive Schwingungsdämpfern. Für den witterungsgeschützten Anschluss der Wärmepumpe.

		MK 1
		233047
Höhe	mm	254
Breite	mm	1260
Tiefe	mm	575

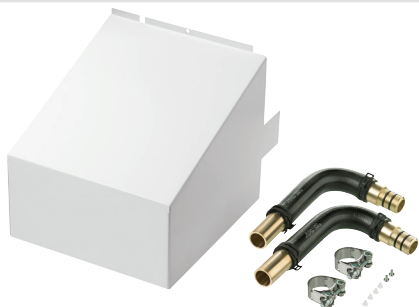
Ist Zubehör von

- 230236 WPL 10 AC
- 236638 WPL 15 AS
- 236639 WPL 15 ACS

Anschlussset für WPL 15/20/25 AC(S)

AS-WP 1

AS-WP 1



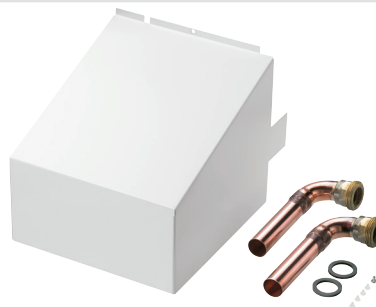
Das Anschlussset ist für die Verbindung von aus dem Erdreich kommende Versorgungsleitungen 32 x 2,9 geeignet. Im Lieferumfang befinden sich neben den Verbindungsstücken eine weiß lackierte Abdeckhaube zum Schutz vor Witterungseinflüssen.

AS-WP 1

233622

Anschluss 32 x 2,9 mm

AS-WP 2



Das Anschlussset ist für die Verbindung von aus dem Erdreich kommende Versorgungsleitungen mit Möglichkeit auf Anschluss G 1 1/4 A geeignet. Im Lieferumfang befinden sich neben den Verbindungsstücken eine weiß lackierte Abdeckhaube zum Schutz vor Witterungseinflüssen.

AS-WP 2

233623

Anschluss G 1 1/4

Rohrbegleitheizung für Kondensatanschluss

HZB

HZB



Selbstlimitierendes flexibles Heizband zur Frostfreihaltung des Kondensatanschlusses bei Luft | Wasser-Wärmepumpen. Beide Varianten haben ein Anschlusskabel von 2 m Länge. Beheizte Länge: HZB-1: 1 m, HZB-2: 2 m.

		HZB-1	HZB-2
		232978	232979
Nennleistung pro Meter bei 10 °C Außenlufttemperatur	W	10	10
Max. Umgebungstemperatur	°C	65	65
Verlegetemperatur min.	°C	-45	-45
Biegeradius min	cm	2,5	2,5
Material Außenmantel		TPE-0	TPE-0
Breite	mm	5,5	5,5
Höhe	mm	8,0	8,0
Gewicht	kg	0,200	0,240



www.stiebel-eltron.com

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG | Dr.-Stiebel-Straße 33
37603 Holzminden | www.stiebel-eltron.de

STIEBEL ELTRON